



License to Operate – Nachhaltigkeit als Schlüssel für die Zukunft der Kunststoffindustrie

Prof. Dr.-Ing. Christian Homann

Lehrstuhl und Institut für Kunststoffverarbeitung an der RWTH Aachen

Die Grundstoffindustrie in Deutschland und Europa ist enormen Herausforderungen ausgesetzt: Hohe Rohstoff- und Energiekosten, Bürokratie und eine schwache Nachfrage haben enorme Folgen für die Versorgung der Wertschöpfungsketten mit Rohstoffen. Für die Kunststoffindustrie kommen regulatorische Anforderungen seitens der EU hinzu, die sowohl auf geringere CO₂-Emissionen als auch insbesondere auf deutlich höhere Recyclingquoten zielen.

Die Umsetzung dieser regulatorischen Anforderungen führt dazu, dass in wenigen Jahren Nachhaltigkeit und Recycling keine Option mehr darstellen, sondern für alle Unternehmen in der EU verpflichtend umzusetzen sind. Sie werden zur zwingenden Basis der Geschäftstätigkeit.

Vorhandene Recyclingtechnologien sind aber derzeit nicht in der Lage, eine hinreichende Menge an Rezyklat in der notwendigen Qualität bereitzustellen. Es ist also Aufgabe der Forschung sowie der industriellen Entwicklung, Werkstoffkonzepte und Recyclingtechnologien zu entwickeln, die den Betrieben das Überleben sichern. Im Rahmen dieses Vortrags werden die regulatorischen und marktseitigen Erfordernisse sowie die technischen Anforderungen beleuchtet sowie aktuelle Technologie-Entwicklungen aufgezeigt.